

smarte Planungslösungen für SAP SAC



Integriert Planen in SAP SAC

Kosteneffiziente und schnell implementierbare
Planungslösungen mit Erfolgsgarantie

Die perfekte Kombination aus SAP Technologie und Planungslösungen von
den Spezialisten für die Integrierte Planung: smartPM.solutions

Der Motor für Ihren Unternehmenserfolg: Die Integrierte Planung

Sie möchten alle Abteilungen, IST- und PLAN-Daten in einem Single-Point of Truth verknüpfen? All Ihre Teilpläne sollen logisch ineinandergreifen und für eine umsichtige, flexible und sichere Unternehmenssteuerung sorgen? Genau das unterstützen die vielgenutzten Finanzplanungslösungen von smartPM.solutions.

Die Integrierte Finanzplanung (IFP) von smartPM können Sie sich wie ein Puzzle vorstellen, das alle finanziellen Teile eines Unternehmens vereint, um ein vollständiges Bild der finanziellen Situation des Unternehmens zu erhalten. Sie ist als geschlossenes System der GuV sowie Bilanz- und Liquiditätsrechnung zu sehen, in dem alle Teile logisch vernetzt sind und automatisch aus den Teilplänen abgeleitet werden.

In diesem Factsheet zeigen wir Ihnen:

- ✓ Welche Vorteile die Integrierte Finanzplanung in SAP SAC für Ihr Unternehmen bringt
- ✓ Wie die Integrierte Planung in SAP SAC effizient und schnell in Ihrem Unternehmen umgesetzt werden kann
- ✓ Alle Funktionalitäten und Dashboards der smartPM Finanzplanungslösung

Für Sie als Anwender von SAP SAC bedeutet dies:

- schnelle Implementierung durch vordefinierte Inhalte
- Effizienzsteigerungen, Prozessoptimierung und hohe Transparenz
- bessere Entscheidungsfindung durch praxisbewährte Planungsansätze
- moderne Planungsmethoden, wie Szenarien, what-if-Analysen uvm. „out of the box“
- strategische Planung und Überwachung von Maßnahmen zur Zielerreichung

Kundenmeinung zur Integrierten Finanzplanung:

„Seit der Einführung unserer integrierten Planungslösung inklusive Projekt- Portfolio-Steuerung erzielen wir eine jährliche Ergebnisverbesserung von 450.000 € pro Jahr. Und dabei sind die Vereinfachungen im Prozess und somit in der Qualität noch gar nicht berücksichtigt.“

Arbi Araks,
Head of Controlling & Finance, LIST GC



Die Vorteile der smartPM Finanzplanung in SAP SAC auf einen Blick

Mit der Finanzplanungslösung von smartPM.solutions holen Sie sich vordefinierte betriebswirtschaftliche Modelle zur vollintegrierten Planung, Management-Konsolidierung, ad-hoc Analyse, Budgetierung, Berichterstattung und Prognose ins Haus. Alle Inhalte sind in mehreren Sprachen und für unterschiedliche Branchen verfügbar.

Ist-, Budget- und Prognosedaten fließen zusammen und werden mit BI Funktionen analysiert und optimiert. Alle Daten, Berichte und Dashboards sind in Echtzeit für unterschiedliche Rollen abrufbar und auf dem neuesten Stand. Daten können per Klick aktualisiert werden - zeitraubende und fehleranfällige Datenimporte und -exporte entfallen.

Die bewährte Planungslogik kann ausgehend von der Finanzabteilung auch auf andere Abteilungen, wie etwa HR, Sales und die Produktion erweitert werden.

Alle Vorteile auf einen Blick:



Doch smartPM ist nicht nur Spezialist für Planungslösungen, sondern auch der perfekte Sparring-Partner für Sie. Das kompetente Consulting Team hat Controlling-Background und ist sehr projekterfahren. Im, während und nach dem Projekt werden Sie von verlässlichen Ansprechpartnern bei allen betriebswirtschaftlichen und technologischen Themen begleitet. Dies inkludiert das Change-Management.

Wie Sie die integrierte Planung in SAP SAC schnell und sicher in Ihrem Unternehmen realisieren

SAP holt sich smartPM.solutions als Spezialisten für die Integrierte Planung mit ins Boot. Dies garantiert die optimale Kombination aus flexibler, marktführender Software und betriebswirtschaftlichem Planungswissen. Die smartPM Planungsinhalte sind vordefiniert und praxiserprobt. Das bedeutet, dass in diesen benutzerfreundlichen Lösungen die besten Inhalte aus zahlreichen erfolgreichen Projekten stecken. So erhalten Sie die perfekte state-of-the-art Planungslösung, die für den sofortigen Einsatz in SAP optimiert ist. Sie können sich also auf rasche Erfolge für Sie und Ihr Team freuen.



Im Vergleich zu Standard SAP-Projekten sparen Sie bis zu 50% Implementierungszeit, da vorhandene Best-of-Breed Inhalte nur noch an Ihre Anforderungen angepasst werden. Sie profitieren also gleich dreifach – (1) vom Know-How, das aus 25 Jahren Projekterfahrung in den Lösungen steckt, (2) von einer raschen Einführung und (3) Kosteneffizienz, weil viel weniger Beratungstage erforderlich sind. Das gibt es nur einmal am Markt, und zwar bei smartPM.solutions.

Das smartPM Implementierungs- und Supportteam steht Ihnen auch nach dem Projekt sehr gerne für alle Ihre Fragen in Form von Support-Vereinbarungen (SLA – Service Level Agreements) als Sparring-Partner zur Verfügung. smartPM Projekte erreichen sehr hohe Zufriedenheitswerte unabhängiger Rating-Plattformen: Projektzufriedenheit: 4,9 von 5 Punkten in über 40 Kriterien; Supportbewertung: 6,8 von möglichen 7 Punkten.

„Unser projekterfahrenes Beratungsteam passt die vordefinierten Planungslösungen nicht nur den Anforderungen des Unternehmens an, sondern hilft auch dabei, smarte Arbeitsabläufe einzurichten und Prozesse zu optimieren. Unser Plus: Viel Know-How und praxisnahe Lösungen aus über 25 Jahren Markterfahrung“.

Alexander Hein, CEO smartPM.solutions

Anwendung in der Praxis: SAP SAC für die Planung mit der vollintegrierten Planungslösung von smartPM

Werfen wir nun einen Blick direkt in die Planungslösung von smartPM.solutions in SAP SAC. Abbildung 1 zeigt die Startseite der smartPM Planungslösung mit allen Teilplanungen auf einen Blick. Durch die modulare Struktur der smartPM Planungslösung können Sie abteilungsspezifisch oder auch -übergreifend planen.

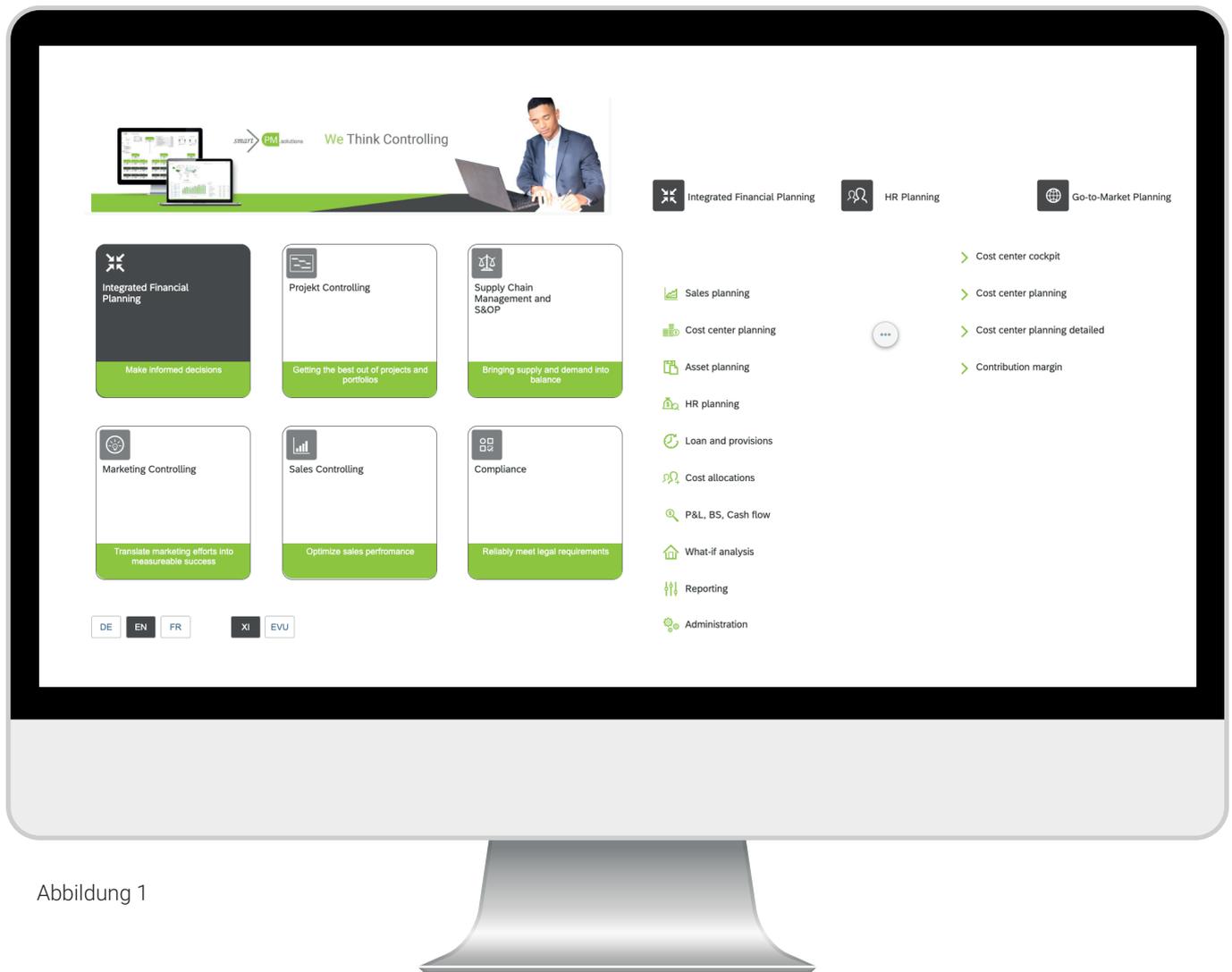


Abbildung 1

Von der Integrierten Finanzplanung über Multiprojektcontrolling, HR bis hin zur Kapazitätsplanung kann jedes smartPM Lösung solitär oder in Kombination genutzt werden. Damit haben Sie die Möglichkeit, alle losen Enden über eine einzige Benutzeroberfläche zu verbinden. Dabei kann die Benutzeroberfläche individuell an Ihre Wünsche angepasst werden.

Mit dem Performance Dashboard alles im Blick behalten



Abbildung 2

Die im Performance Dashboard gezeigte Teams-Integration ermöglicht eine einfache Zusammenarbeit und schnelle Verfolgung von gemeinsamen Initiativen. Mittels Gantt-Chart können die Aufgaben geplant und auch in der zeitlichen Reihenfolge angepasst werden.

Der aktuelle Zielerreichungsgrad der Top-Down-Targets wird über den Vergleich mit Ist- und Forecastzahlen gemessen. Planung und Ad-hoc-Analyse erfolgen multidimensional über Produkte, Produktgruppen, Vertriebsgebiete, Perioden, Wertarten, Sales-Reps usw.

WIR DENKEN CONTROLLING

smartPM steht für...

Moderne, marktführende Technologie für integrierte Planung, Analyse, Budgetierung, Prognose, Reporting und Konsolidierung in Kombination mit betriebswirtschaftlicher Beratung und ausgezeichnetem Service.

4,9/5 ★ Projektzufriedenheit 6,8/7 ★ Supportzufriedenheit



Effizient planen, verlässlich entscheiden

Die Abbildungen 3 und 4 zeigen die Top-Down und Bottom-Up Planung in SAP SAC. Die Möglichkeit Maßnahmen zu setzen und nachzuverfolgen sichert die Erreichung der Unternehmensziele. Die übersichtliche Organisation der Initiativen, erlaubt deren Steuerung bis auf Verantwortlichkeitsebene. Initiativen können für alle Arten von Projekten und Maßnahmen genutzt werden, beispielsweise Sales Promotions, Einsparmaßnahmen oder Bauprojekte.

Die Integrierte Finanzplanungslösung von smartPM unterstützt Sie auch bei der Wahl der richtigen Strategie, beispielsweise bei der Frage „Welche Investitionen sollen priorisiert werden?“ und „Welche Maßnahmen braucht es zur Erfüllung der gesetzten Ziele?“

TOP-DOWN PLANNING

Period: 2025
Version: Budget
Refresh Data
Top Down Bottom Up

Difference (Bottom-up) (k)

Difference	-64,246.15 Tsd.
Difference (%)	-10.11%
Effect of Initiatives	28,850.00 Tsd.
Difference after Initiatives	-35,396.15 Tsd.

in Tsd.

700,000.00	-35,396.15	635,753.85
------------	------------	------------

Strategy Scenarios Effect on Sales

Black Friday	100.00 Tsd.
Cost Increase	111.11 Tsd.
Covid 19 Effects	111.11 Tsd.
Discount 15%	66.67 Tsd.
Facebook Marketing Campaign	100.00 Tsd.
Free Give Aways	20.00 Tsd.
New Initiative	15,000.00 Tsd.
Open New HQ	111.11 Tsd.

Top-Down / Bottom-Up Planung & Initiativen Tracker

Abbildung 3 zeigt eine Übersicht von Initiativen am Beispiel von strategischen Maßnahmen. Solche Maßnahmen können priorisiert, Verantwortlichen zugewiesen und über unterschiedliche Verantwortlichkeitsebenen freigegeben oder auch zurückgewiesen werden. Eine Baumdarstellung erlaubt die Überwachung des Umsetzungsgrades im Hinblick auf Bottom-Up und Top Down Ziele.

Total

Top Down	720 Tsd.
Bottom Up	635,754 Tsd.

Northern Europe

Top Down	379,958 Tsd.
Bottom Up	156,263 Tsd.

Western Europe

Top Down	94,990 Tsd.
Bottom Up	147,421 Tsd.

Southern Europe

Top Down	225,052 Tsd.
Bottom Up	332,071 Tsd.

Initiatives Tracker

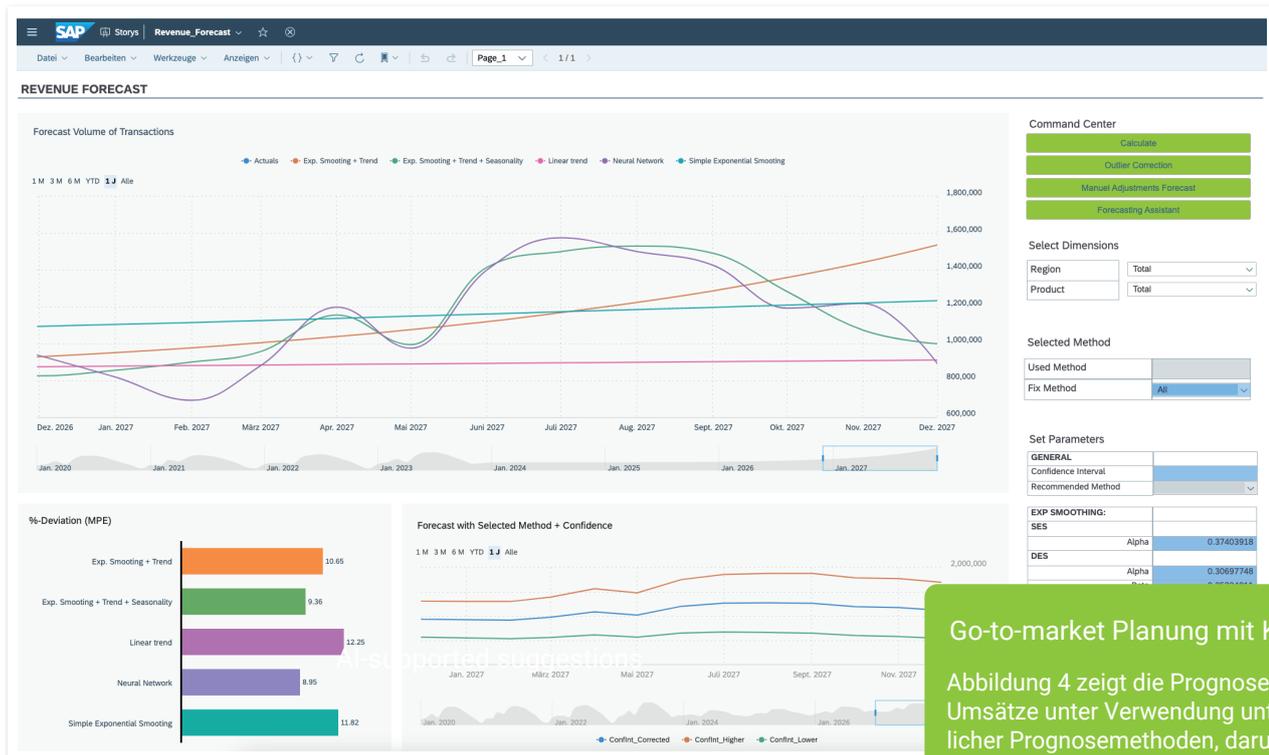
Initiatives	Person Responsible	Target	Result / Impact	Priority	Created By	Comment	Budget	Created on	Progress	Expected Cost	Expected sales Impact	IST Cost	Teams	Planner
Free Give Aways	Fabian Gerer	Customer acquisition	+200 customers	4.8	Christian Konrad	Budget confirmed	35,000	01.05.2024	80%	35,000	55	25,000		
Discount 15%	Christian Konrad	Revenue Increase	Revenue increase by 20%	3	Sonam Sharma	Lowered priority	875,000	01.05.2023	60%	875,000	885	450,000		
Open New HQ	Sonam Sharma	Enter New Market	Increased sales in Asia	2.8	Christian Konrad	Approved by board	320,000	01.03.2022	95%	320,000	220	150,000		
Facebook Marketing Campaign	Sonam Sharma	Introduce New Product	Increase market share	3.5	Fabian Gerer	Lowered priority due to entrance of new market	270,000	01.08.2023	70%	270,000	120	200,000		
Covid 19 Effects	Fabian Gerer	Customer satisfaction	Increased ratings	2.5	Christian Konrad	milestone reached	1,950,000	01.01.2022	50%	1,950,000	1990	990,000		
Black Friday	Christian Konrad	Revenue Increase	Expected to go up by 30%	4.5	Sonam Sharma	Budget confirmed	450,000	01.02.2024	90%	450,000	480	380,000		
Cost Increase	Sonam Sharma	Enter New Market	Increased sales in Europe	5	Fabian Gerer	According to plan	500,000	01.01.2024	99%	500,000	850	450,000		
New Initiative	Christian Konrad	Enforce cross & upelling	Increase market share	5	Sonam Sharma	Delayed in order to enable other projects	40,000	01.04.2023	99%	40,000	50	38,000		

Abbildung 3

Auch die klassische Bottom-Up Planung (siehe Abbildung 3 am Beispiel einer Umsatzplanung) befindet sich fertig vorkonfiguriert im smartPM Planungsstandard.

Planung und Forecasting mit Künstlicher Intelligenz (KI)

Abbildung 4 zeigt am Beispiel einer Umsatzprognose, wie Entscheidungen durch präzise Forecasts optimal unterstützt werden können. Auf Basis unterschiedlicher Forecast-Methoden inklusive KI (Neuronale Netze) wird die treffendste Prognose anhand der Fehlerwerte ermittelt und vorgeschlagen. Methoden der KI haben den Vorteil, dass zahlreiche externe Einflussfaktoren bei der Prognose berücksichtigt werden können. Zudem kann die NLP (Natural Language Processing) Integration bei der Marktrecherche und Empfehlungen zur Entwicklung einer Go-to-Market-Strategie unterstützen.



Go-to-market Planung mit KI
Abbildung 4 zeigt die Prognose zukünftiger Umsätze unter Verwendung unterschiedlicher Prognosemethoden, darunter auch KI-basierte neuronale Netze.

Abbildung 4

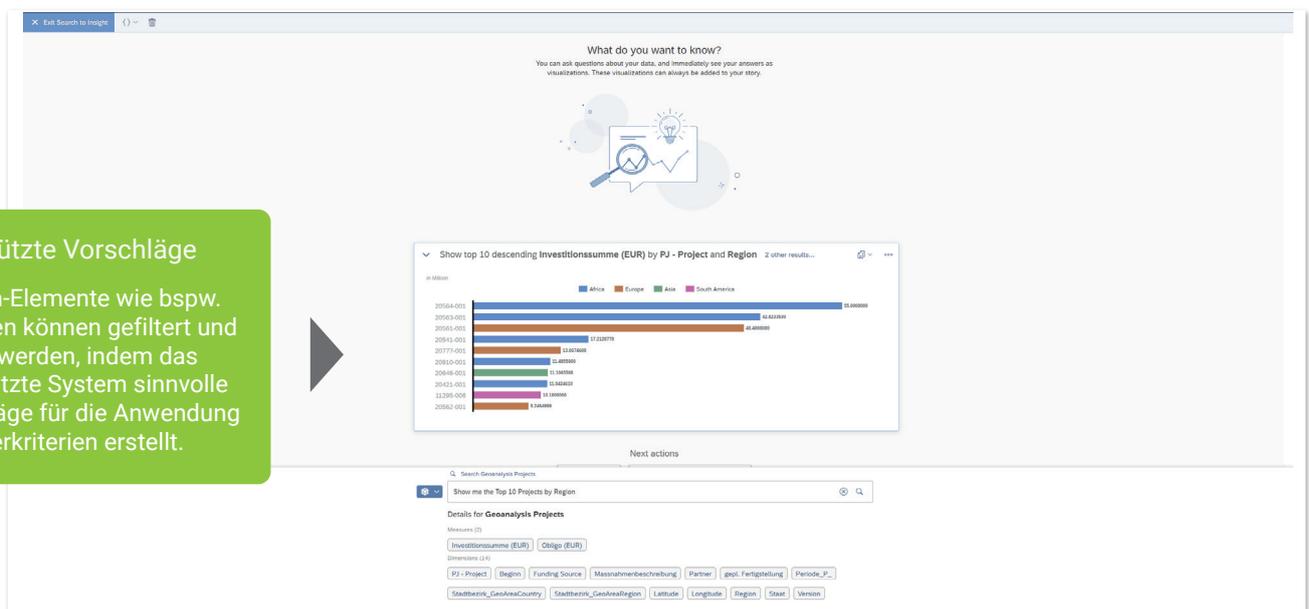


Abbildung 5

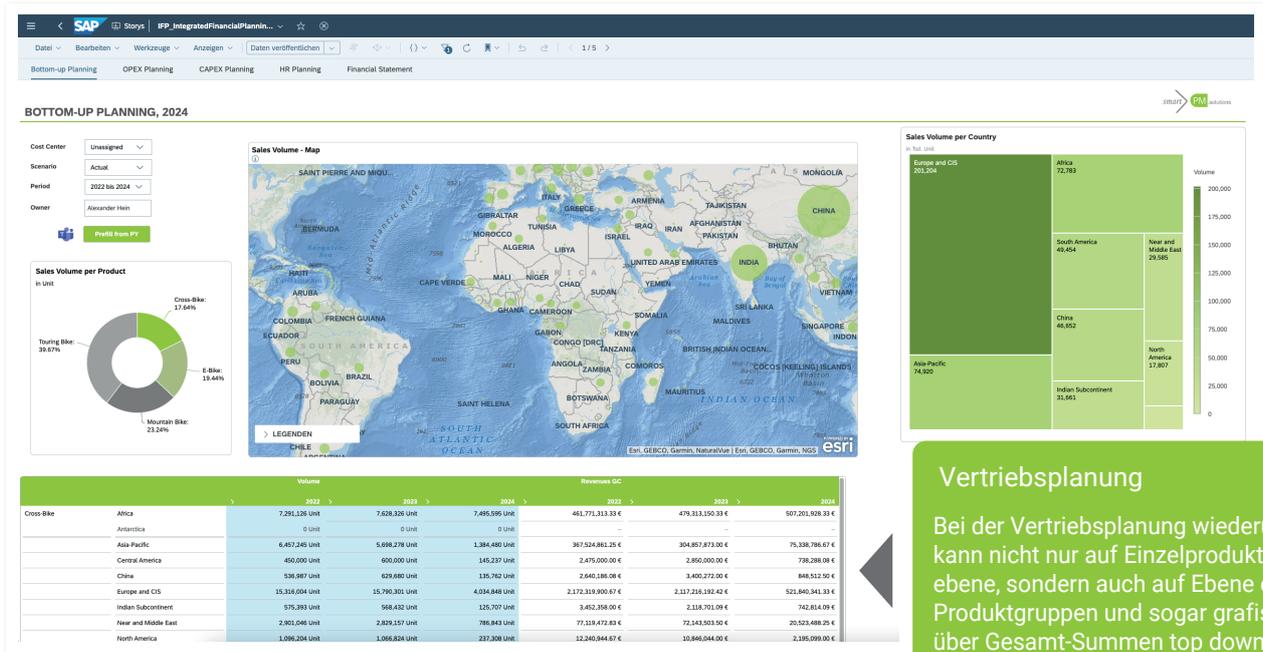


Abbildung 6

Noch umfassendere Planungsansätze, wie eine treiberbasierte Szenario-Simulation, können einfach und rasch in der smartPM Finanzplanungslösung umgesetzt werden. Hierzu können KI-Assistenten (Machine Learning, NLP) bei der Interpretation oder Erstellung von Szenarien genutzt werden.

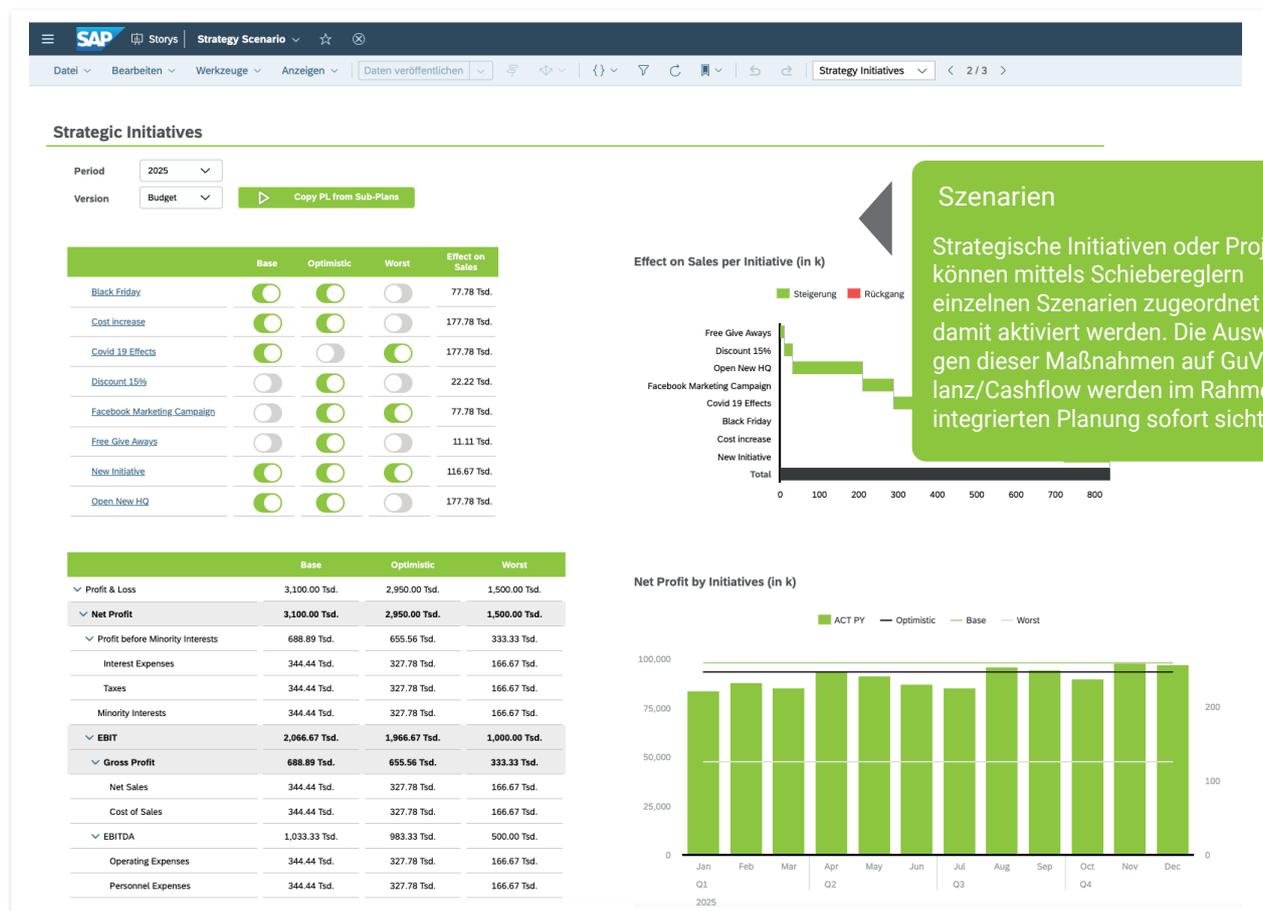


Abbildung 7

Alles in einem System: Kostenstellen-, HR- und Projektplanung

Bei der „klassischen“ Kostenstellenplanung mit Kommentierungsfunktion sind Allokationen, Übernahme von Daten aus Referenzperioden, Abweichungsanalysen und Drill-Downs möglich.

Kostenstellenplanung
 Auch die „klassische“ Kostenstellenplanung ist im smartPM Planungsmodul vorgedacht vorhanden. Drill-Down Funktion über die grünen Pfeile links im Bild.

Bottom-up Planning | **OPEX Planning** | CAPEX Planning | HR Planning | Financial Statement

OPEX PLANNING, 2024

Cost Center: (Alle) | Scenario: (Alle) | Period: 2024 | Owner: Alexander Hein

OTHER OPERATING EXP. 2024
 163.36 Tsd.
 51.66%

Cost Distribution by Cost Center, 2024
 Operating Expenses in Tsd.

11 Production Department	-1	52
12 Auxiliary Departments		
13 Administrative Departments		

YoY Overview
 Operating Expenses in Tsd.

Year	ACT	BUD
2022	64,556	
2023	49,963	
2024	45,994	
2025		-52,158

	2024				Deviation		
	ACT PY	ACT YTD	FC Remaining	Total CY	BUD NY	▲ ACT - ACT PY (%)	▲ BUD NY - FC (%)
66 8. Other operating expenses	337.93 Tsd.	91.90 Tsd.	71.46 Tsd.	163.36 Tsd.	55,048.56 Tsd.	51.66%	62.58%
670 Other operating expenses, rents, fees, commissions	115.20 Tsd.	38.50 Tsd.	20.78 Tsd.	59.27 Tsd.	2,425.90 Tsd.	48.55%	87.63%
670000 rent and utilities - distr.	15.70 Tsd.	11.50 Tsd.	0.14 Tsd.	11.64 Tsd.	-	25.86%	-
670100 rent and utilities - adm.	-16.71 Tsd.	3.43 Tsd.	1.57 Tsd.	5.00 Tsd.	-	129.94%	-
670200 maintenance buildings / offices distr.	5.27 Tsd.	4.08 Tsd.	0.14 Tsd.	4.22 Tsd.	-	19.89%	100.00%
670230 maintenance buildings / offices admn.	18.13 Tsd.	8.74 Tsd.	-4.02 Tsd.	4.72 Tsd.	-	73.94%	-
670300 maintenance office equipment	23.22 Tsd.	2.90 Tsd.	-0.24 Tsd.	2.66 Tsd.	1,277.98 Tsd.	88.55%	-
671000 operate leasing	5.68 Tsd.	1.17 Tsd.	-0.30 Tsd.	0.87 Tsd.	-	84.66%	100.00%
671100 operate leasing cars & vehicles	18.33 Tsd.	1.95 Tsd.	-0.03 Tsd.	1.92 Tsd.	125.00 Tsd.	89.51%	-

	2024												Comment
	202401	202402	202403	202404	202405	202406	202407	202408	202409	202410	202411	202412	
66 8. Other operating expenses	473.62 k	40.49 k	38.39 k	42.09 k	38.02 k	38.06 k	38.93 k	38.02 k	37.02 k	27.62 k	37.92 k	41.84 k	41.84 k
670 Other operating expenses, rents, fees, commissions	176.37 k	21.30 k	14.07 k	17.79 k	13.71 k								
6705 bank charges,commissions	16.99 k	1.39 k											
670500 bank charges and commission fees	16.99 k	1.39 k											
677 audit fees, consultant expenses, legal protection	6.25 k	0.52 k	0.52 k	0.52 k	0.52 k	0.52 k	0.52 k	0.52 k	0.52 k	0.52 k	0.52 k	0.52 k	0.52 k
680 office supply, IT cost, communication,postal serv.	9.76 k	1.15 k	1.13 k	1.14 k	1.15 k	1.13 k	1.16 k	1.16 k	1.15 k				
680000 office supply	1.04 k	0.12 k	0.01 k	0.10 k	0.15 k	0.14 k	0.15 k	0.28 k	0.02 k				
681000 newspapers and magazines, specialized literature	2.17 k	0.26 k	0.28 k	0.26 k	0.25 k	0.25 k	0.25 k	0.47 k	0.03 k				
682000 Postal and shipping cost administration	0.67 k	0.08 k	0.09 k	0.08 k	0.08 k	0.08 k	0.08 k	0.14 k	0.01 k				
683000 tele-communication costs	0.37 k	0.04 k	0.05 k	0.04 k	0.04 k	0.04 k	0.04 k	0.08 k	0.01 k				
683020 tele-communication costs	1.17 k	0.14 k	0.15 k	0.14 k	0.13 k	0.14 k	0.14 k	0.25 k	0.02 k				
688000 IT costs	1.28 k	0.18 k	0.16 k	0.16 k	0.15 k	0.14 k	0.15 k	0.29 k	0.02 k				
689000 other costs for communication	3.05 k	0.35 k	0.39 k	0.37 k	0.35 k	0.35 k	0.35 k	0.65 k	0.05 k				
685 travel expenses,	4.17 k	0.35 k	0.35 k	0.35 k	0.35 k	0.35 k	0.35 k	0.35 k	0.35 k	0.35 k	0.35 k	0.35 k	0.35 k
686 guest catering and entertaining	13.92 k	1.13 k											
687 marketing and advertising	18.37 k	1.53 k											
690 insurance expenses	38.70 k	3.22 k											
692 contributions to trade associations and chambers	3.00 k	0.25 k	0.25 k	0.25 k	0.25 k	0.25 k	0.25 k	0.25 k	0.25 k	0.25 k	0.25 k	0.25 k	0.25 k
693 exchange losses	20.02 k	1.67 k											
695007 Unmatched IC transactions	9.91 k	0.83 k	0.83 k	0.83 k	0.83 k	0.83 k	0.83 k	0.83 k	0.83 k	0.83 k	0.83 k	0.83 k	0.83 k
693000 exchange losses	10.12 k	0.84 k											
695900 Consolidated Exchange Losses	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
694 other miscan. operating expenses	29.69 k	2.39 k											
694000 allocations to statutory reserves	17.81 k	1.48 k											
695000 exp. not related to the accounting period	10.88 k	0.91 k											
695900 exp. not related to the accounting period	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
699 losses from the depreciation of current asset	66.36 k	4.33 k											
699100 losses from the depreciation of current asset	13.06 k	0.96 k											
699300 damages / losses on receivables / penalties	4.74 k	0.39 k	0.39 k	0.39 k	0.39 k	0.39 k	0.39 k	0.39 k	0.39 k	0.39 k	0.39 k	0.39 k	0.39 k
697100 Fair value losses on financial instruments	13.99 k	1.16 k											

Abbildung 8

Abbildung 9

Abbildung 10

Aus allen smartPM Planungslösungen kann man bis auf Belegebene der jeweils zugrundeliegenden Transaktionssysteme analysieren bzw. „hineindrillen“. Abbildung 9 und 10 zeigt den Drill Down nach SAP: auf Buchungsbelegposition und auf Einzelinformation.

Die Personalplanung wiederum kann auf Mitarbeiterebene, oder auf Ebene der Kostenstelle in den unterschiedlichsten Varianten durchgeführt werden.

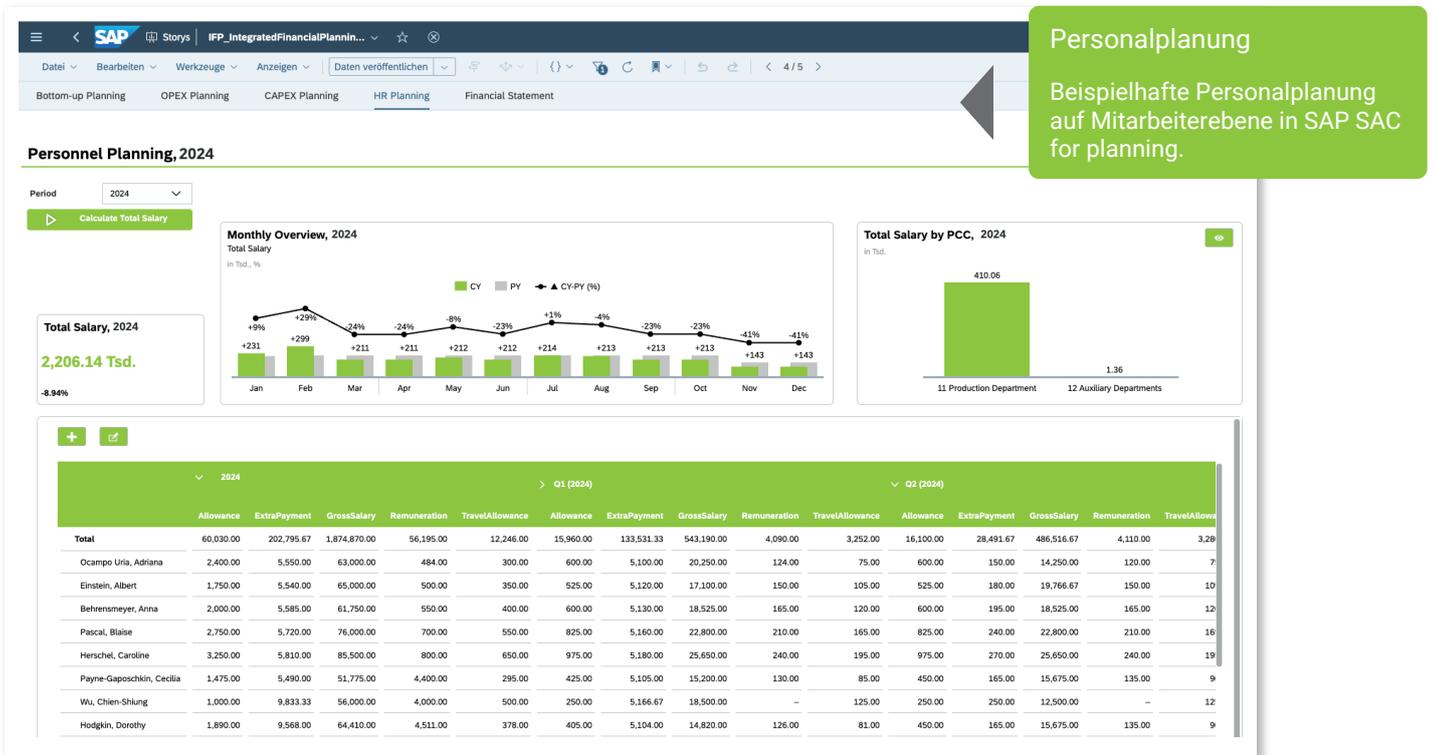


Abbildung 11

So vielfältig wie die Personal(kosten)-Planung ist auch die Projektplanung. Während der Fokus klar auf dem Controlling von einzelnen Projekten und ganzen Portfolios liegt, können auch Elemente des Projektmanagements leicht integriert werden. Beispielsweise haben sich GANTT Diagramme, Meilenstein- Abweichungsanalysen und Projektsteckbriefe in der Praxis als sehr hilfreich erwiesen. Abbildung 12 zeigt einen typischen Obligo Bericht zur Nachverfolgung der verfügbaren Budgets.

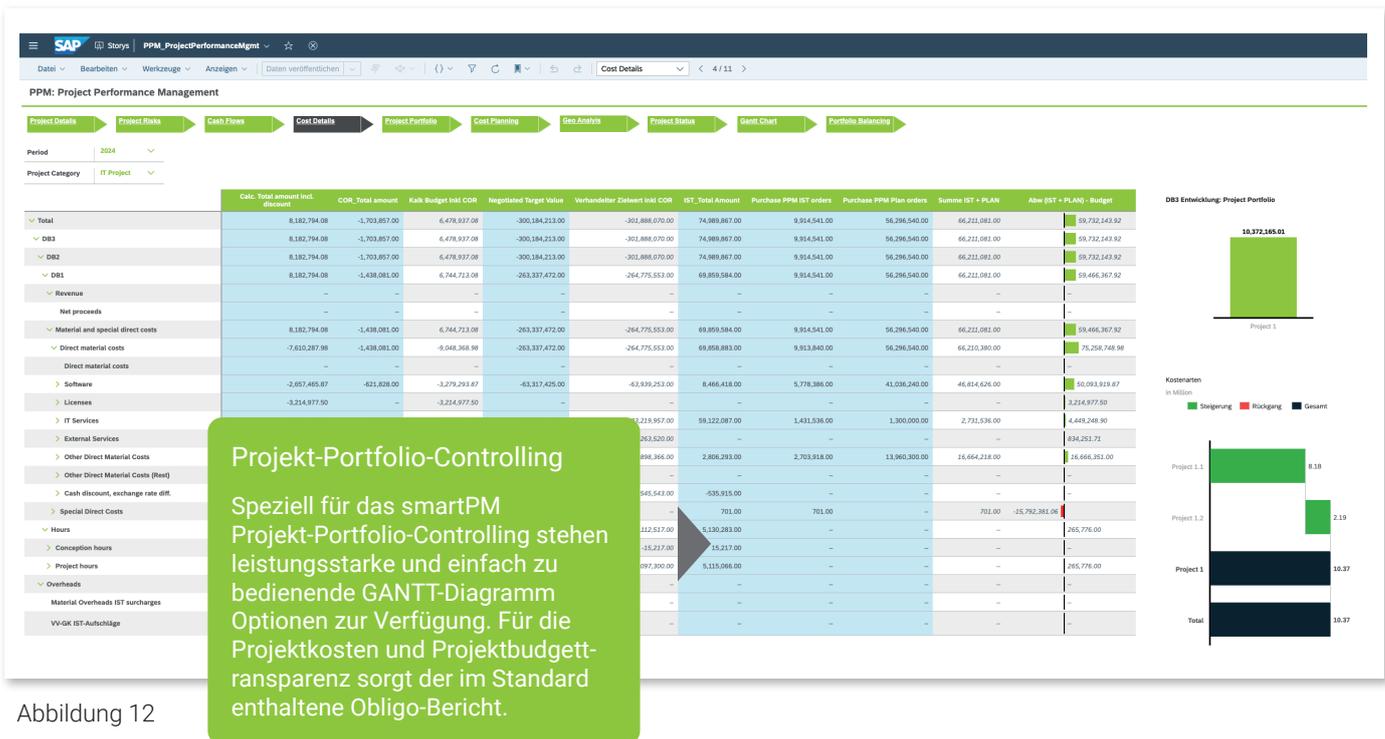


Abbildung 12

Zudem können das Investitionscontrolling bzw. die CAPEX Planung vollautomatisch im System durchgeführt werden.

Add New Investments / Assets

Member ID: 0815 Asset Class: Machinery

Description: new machinery Useful Life: 10

Parent Group: Existing Inv / Assets Depreciation Method: Linear

Buttons: Add, Cancel

CAPEX Planning, 2024

Period: 2024 PCC: Total

Calculate Depreciation

Asset Cost, 2024
1,630.00 Tsd.
11.60%

Depreciation, 2024
986.00 Tsd.
6.58%

Depreciation on Investments / Assets, 2024
in Tsd.

Depreciation on Investments/Assets
in Tsd.

CAPEX
Planung von (Neu) Investitionen, Zusammenführung mit der AfA Vorschau.

Investments/Assets	Useful Life	Asset Class	Depreciation Method	2024	Jan (2024)	Feb (2024)	Mar (2024)	Apr (2024)	May (2024)	Jun (2024)	Jul (2024)	Aug (2024)	Sep (2024)	Oct (2024)	Nov (2024)	Dec (2024)
Total				1,630,000.00	1,565,833.34	5,833.34	5,833.34	5,833.34	5,833.33	5,833.33	5,833.33	5,833.33	5,833.33	5,833.33	5,833.33	5,833.33
New Inv / Assets				520,000.00	455,833.34	5,833.34	5,833.34	5,833.34	5,833.33	5,833.33	5,833.33	5,833.33	5,833.33	5,833.33	5,833.33	5,833.33
Test_M	10	Machinery	Accelerated	50,000.00	50,000.00											
Test_E	5	Furniture & Equipments	Accelerated													
Test 10	15	Machinery	Linear	400,000.00	400,000.00											
Car	10	Car	Linear	70,000.00	5,833.34	5,833.34	5,833.34	5,833.34	5,833.33	5,833.33	5,833.33	5,833.33	5,833.33	5,833.33	5,833.33	5,833.33
Existing Inv / Assets				1,110,000.00	1,110,000.00											
Building A	15	Buildings	Linear	10,000.00	10,000.00											
Equipment A	10	Furniture & Equipments	Accelerated	80,000.00	80,000.00											
Machine A	10	Machinery	Linear	120,000.00	120,000.00											

Abbildung 13

Die Afa Vorschau für Bestands-Investitionen wird aus dem ERP Modul (HANA oder FI) übernommen und neue Investitionen werden hier geplant.

„Das Know-How und der Support waren wesentliche Punkte bei der Entscheidung für smartPM.solutions. Unser Fokus war: Wie ist das Implementierungsteam, wie ist der Support und wie funktioniert es auch nach dem Projekt. Das stellt sich jetzt als wesentlicher Erfolgsfaktor dar. Wir sind froh, dass wir smartPM als betriebswirtschaftlichen und technologischen Partner haben.“

Daniel Olthaus,
Head of Financial Analysis, ROSEN Group



Kapazitäten optimieren - Angebot und Nachfrage ausbalancieren

Auch die Berücksichtigung von Beschaffungs- und S&OP-Prozessen ist aus Unternehmenssteuerungssicht äußerst sinnvoll. Abbildung 14 zeigt das smartPM Supply and Demand Balancing mit der Möglichkeit, Nachfrage und Angebot auszugleichen. Dazu werden verschiedene Formen von Forecasts mit den Produktionsmöglichkeiten und angepassten Top-Down Vorgaben automatisch in Einklang gebracht.

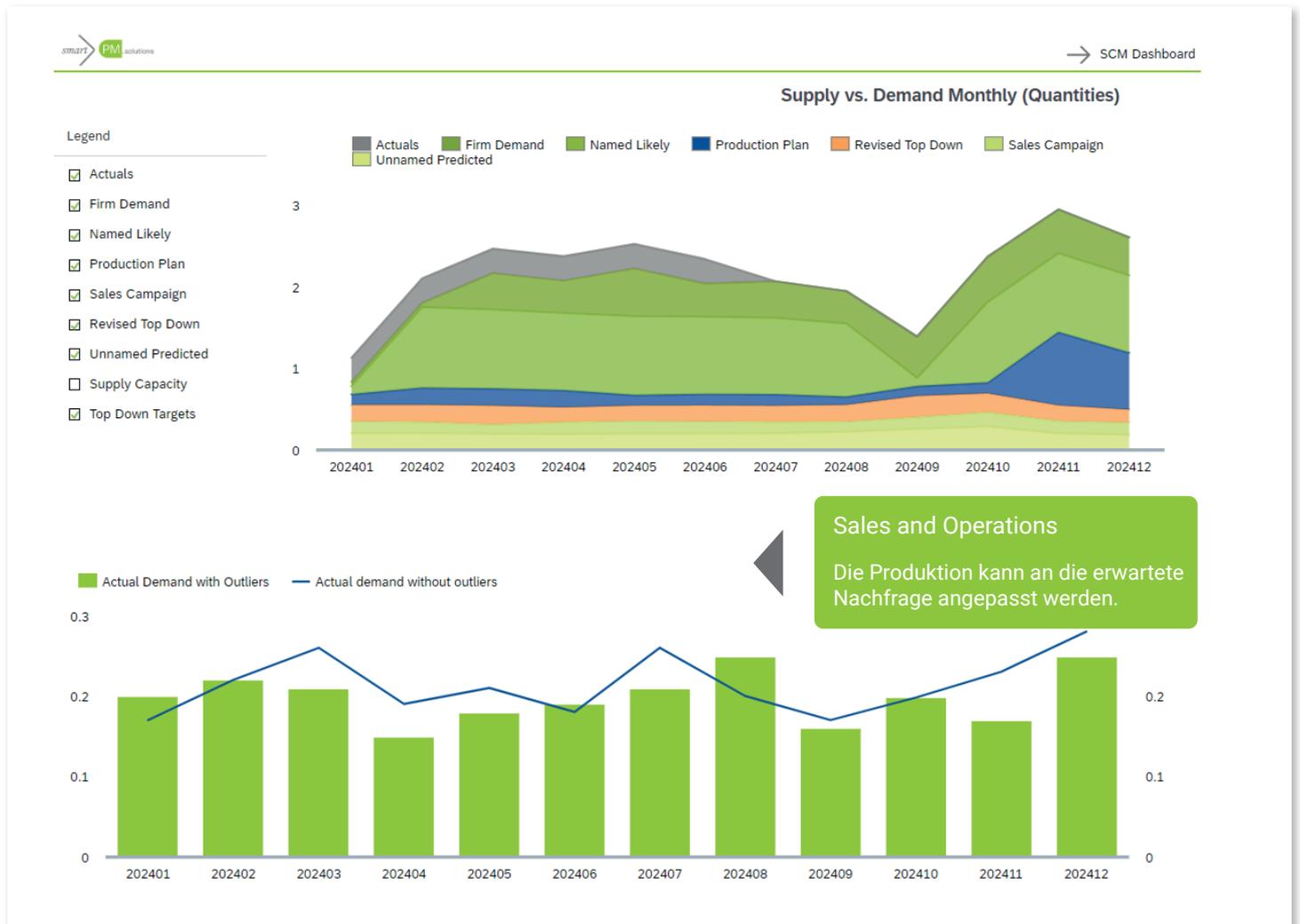


Abbildung 14

Geänderte Vorgaben für die Produktion können an die SAP ERP Module weitergegeben werden.

Die Integrierte Finanzplanung sichert den Unternehmenserfolg

Als zentrale Voraussetzung für eine integrierte Finanzplanung ist die Gewinn- und Verlustrechnung inklusive ihrer Teilpläne mit der Bilanz verknüpft. Aus der GuV und der Bilanz wird der Cashflow abgeleitet (siehe Abbildung 15).



Abbildung 15

Für die Überleitung von GuV Positionen in Bilanz und Cashflow können die entsprechenden Zuordnungen (beispielsweise, dass aus Umsätzen Forderungen werden und diese dann mittels Zahlungsfaktoren cashwirksam werden) definiert werden.

IBCS-konforme Kommentierungsfunktionen über die entsprechenden Visuals erleichtern das Verständnis der Daten und ermöglichen die klare Kommunikation von wichtigen Botschaften und Empfehlungen.

7 Gute Gründe die für smartPM sprechen

Warum wir der richtige Partner für Ihr Unternehmen sind!

-  Ein Single-Point-of-Truth: Vorsysteme nahtlos und automatisiert in SAP vernetzt
-  Planungslösungen mit vordefinierten betriebswirtschaftlichen Inhalten
-  Integrierte Finanzplanung, Analyse, Budgetierung, Forecasting und Reporting aus einer Hand
-  Benutzerfreundliche, innovative und flexibel anpassbare Lösungen mit Künstlicher Intelligenz
-  Kompetentes und erfahrenes Team mit Controlling-Background; 4,9/5 Projektbewertung
-  Ihr verlässlicher SAP Partner für die Digitalisierung im Controlling vor, während und nach dem Projekt
-  Garantiert schnelle und erfolgreiche Einführung, 50% Zeitersparnis

Das könnte Sie auch interessieren ...

Fachgespräch inklusive Demo zum Thema 'Planning in SAP SAC'

Lassen Sie sich für Sie relevante Planungsinhalte live in SAP SAC von unseren erfahrenen Beratern zeigen und tauschen Sie sich fachlich aus.

Fachgespräch ⇒



Fachgespräch inklusive Demo

< 2024 >

MO.	Di.	MI.	DO.	FR.	SA.	SO.
27	28	29	30	31	1	2
3	4				8	9
10	11				15	16
17	18	19	21	22	23	
24	25	26	27	28	29	30
1	2	3	4	5	6	7

<https://smartpm.solutions/de/expertengespraech>

